

# Kirchen *Blättl*

Gemeindebrief des Ev.-Luth. Brückenkirchspiels Vogtland  
Ausgabe Limbach | Jocketa

Februar 2025 /  
März 2025



**„Prüft alles und behaltet das Gute!“**

1. Thessalonicherbrief 5, 21 (Jahreslosung 2025)

## INHALT

---

|   |              |
|---|--------------|
| <b>Inhalt</b>                           | <b>2</b>     |
| <b>Gedanken zur Jahreslosung 2025</b>   | <b>3</b>     |
| <b>Regelmäßige Veranstaltungen</b>      | <b>4-6</b>   |
| <b>Kirchenmusik</b>                     | <b>7-9</b>   |
| Musikalische Gottesdienste              | 7-8          |
| Wir musizieren gemeinsam                | 8            |
| <b>Aus dem Kirchenvorstand</b>          | <b>9</b>     |
| <b>Kinder- &amp; Jugendseite</b>        | <b>10-11</b> |
| <b>Gottesdienste</b>                    | <b>12-13</b> |
| <b>Wort und Wein</b>                    | <b>14</b>    |
| <b>Limbach aktuell</b>                  | <b>15-17</b> |
| Krippenspiel unserer Limbacher Jugend   | 16           |
| <b>Jocketa</b>                          | <b>18-19</b> |
| Gemeindeentwicklung                     | 18           |
| Weltgebetstag 2025                      | 19           |
| <b>Futurum aktuell</b>                  | <b>20</b>    |
| Neues aus unseren Evangelischen Schulen | 20           |
| <b>Pinnwand</b>                         | <b>21</b>    |
| <b>Freud &amp; Leid</b>                 | <b>22-23</b> |
| <b>Adresse und Konten</b>               | <b>24</b>    |

### **Austräger gesucht!**

Liebe Kirchenblätt'l-Leser, wir möchten, dass unser 2-monatiger Info-Brief möglichst alle Gemeindeglieder erreicht. Dafür suchen wir immer wieder Austräger! Könnten Sie sich vorstellen, aller 2 Monate eine halbe Stunde in diese Aufgabe zu investieren? Dann melden Sie sich bitte im Pfarramt. Dankeschön!

## „Prüft alles und behaltet das Gute!“

1. Thessalonicherbrief Kapitel 5, Vers 21 (Jahreslosung 2025)

Was prüfen Sie alles? Die eingehenden Rechnungen sicher und die Kontoauszüge, den Luftdruck der Reifen, die Sauberkeit der Ohren Ihrer Kinder, die Vertrauenswürdigkeit von Parteien und Personen vor der kommenden Wahl. Und so weiter. Ständig sind wir mit Prüfen beschäftigt.

Und jetzt sollen wir noch mehr prüfen? Alles? Und was ist gut und was nicht? Ich fühle mich überfordert.

Paulus schreibt der von ihm gegründeten Gemeinde in Thessaloniki. Mit anderen praktischen Ratschlägen macht er den Christen Mut, dem Geist Gottes Raum zu geben, offen zu sein für sein Wirken. Aber sie sollen nicht alles glauben und annehmen, was andere ihnen sagen. Es muss nichts von vornherein abgelehnt werden, aber alles sollte gründlich geprüft werden.

Das leuchtet mir natürlich ein, aber es ist eine Herausforderung. Unendlich viele Informationen strömen auf uns ein – wir sollten gut hinschauen und ihren Wahrheitsgehalt prüfen. So vieles sollen wir tun oder lassen – wegen der Gesundheit oder wegen der Umwelt oder für den Frieden und die Gerechtigkeit oder fürs Glücklichein. Wem kann ich trauen? Wessen Ratschläge sollte ich umsetzen und was kann ich getrost ignorieren? Was muss ich zurückweisen?

Die Frage ist, woher wir die Maßstäbe nehmen für unsere Prüfungstätigkeit. Ist



das gut, was mir guttut? Oder muss ich mehr darauf achten, dass andere mit mir zufrieden sind? Wo sind die Grenzen von Rücksichtnahme und Einsatz für andere? Wo sind die Grenzen meiner Freiheit und meiner Interessen? Was ist eben gut und was nicht?

Gott sei Dank sind wir nicht allein mit dem Prüfen! In der Gemeinde können wir miteinander fragen und nachdenken und handeln. Wir haben Gottes Wort, das uns hilft bei der Suche nach den Maßstäben. Haben die zehn Gebote und das Gebot, den Nächsten so zu lieben wie uns selbst. Aber wir haben auch eine große Freiheit: Nichts muss uns grundsätzlich Angst machen – wir können alles unbefangen prüfen. Und auch manches als gut behalten, was andere vielleicht ablehnen.

Und wir haben immer auch die Freiheit, zuzugeben, dass wir uns geirrt haben. Dass wir etwas für gut hielten, was keinen Sinn hatte oder geschadet hat. Wir müssen nicht krampfhaft an falschen Entscheidungen festhalten, weil Gott uns ja frei macht. Auch die Ergebnisse unserer Prüfungen dürfen wir prüfen und, wenn nötig, umwerfen.

Also: Lassen wir uns nicht einschüchtern! Gehen wir mutig los und prüfen wir alles. Und halten wir das Gute fest! Dass uns davon möglichst viel begegnet, das wünsche ich uns.

Es grüßt Sie herzlich  
Ihre Pfarrerin Ulrike Penz

## REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN

REICHENBACH

| Kinder und Jugend       |   |           |                             |
|-------------------------|---|-----------|-----------------------------|
| Christenlehre Kl. 1-3   | mittwochs                                     | 15.00 Uhr | Gemeindehaus                |
| Christenlehre Kl. 4-6   | mittwochs                                     | 16.30 Uhr | Gemeindehaus                |
| Junge Gemeinde          | donnerstags                                   | 18.30 Uhr | Gemeindehaus (Jugendkeller) |
| Konfirmanden-Unterricht | montags 14-tägig im Wechsel 7. Kl. und 8. Kl. | 16.30 Uhr | Gemeindehaus                |

| Gesprächskreise und Senioren |                         |           |                            |
|------------------------------|-------------------------|-----------|----------------------------|
| Bibelstunde                  | Montag                  | 15.00 Uhr | Landeskirchl. Gemeinschaft |
| Gesprächskreis               | Mo, 3.2. und 3.3.       | 19.30 Uhr | Gemeindehaus               |
| Hauskreis                    | Montag, 24.2. und 24.3. | 19.30 Uhr | bei Frau Prager            |
| Gesprächskreis SB            | Mi, 12.2. und 12.3.     | 19.30 Uhr |                            |
| Frauenfrühstück              | Mi, 19.2. und 19.3.     | 8.30 Uhr  | Gemeindehaus               |
| Seniorenkreis                | Do, 13.2. und 13.3.     | 14.30 Uhr | Gemeindehaus               |
| Seniorenachmittag            | dienstags               | 14.00 Uhr | Begegnungsstätte           |

| Pflegeheim-Gottesdienste        |                             |           |
|---------------------------------|-----------------------------|-----------|
| Alloheim                        | Jeden 2. und 4. Do im Monat | 10.00 Uhr |
| Wohnen am Park (AWO)            | Jeden 2. Mittwoch im Monat  | 10.15 Uhr |
| Kursana-Domizil                 | Jeden Donnerstag            | 10.00 Uhr |
| Pflegeheim Netzschkau           | Jeden Donnerstag            | 10.00 Uhr |
| Fontiva Dungersgrün             | Jeden 1. und 3. Di im Monat | 10.00 Uhr |
| Seniorenresidenz Bahnhofsstraße | Jeden 2. Do im Monat        | 11.00 Uhr |

NEUMARK

| Kinder und Jugend |           |                     |                     |           |
|-------------------|-----------|---------------------|---------------------|-----------|
| Christenlehre     | 1.-3. Kl. | dienstags           | 15.00 Uhr Absprache | Kantorat  |
| Christenlehre     | 4.-6. Kl. | dienstags           | 16.30 Uhr           | Kantorat  |
| Jungschar         |           | nach Absprache      | 10.00 Uhr           | Kantorat  |
| Konfirmanden      | 7.+8.KL.  | mittwochs, 14-tägig | 16.30 Uhr           | Pfarrsaal |
| Junge Gemeinde    |           | dienstags           | 18.30 Uhr           | Kantorat  |

| Gemeindekreise     |   |           |           |
|--------------------|---|-----------|-----------|
| Gemeindenachmittag | Die, 11.2. Im März: Einladung zum Weltgebetstag: Frei, 7.3. | 14.15 Uhr | Schönbach |
|                    |   | 19.30 Uhr | Pfarrsaal |

## REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN

MYLAU

| Kinder und Jugend           |           |                              |                        |  |
|-----------------------------|-----------|------------------------------|------------------------|--|
| Christenlehre               |           | Donnerstag                   | 15.00 Uhr              | Jugendraum                                       |
| Konfirmanden-<br>unterricht | 7.<br>Kl. | 14tägig montags<br>mittwochs | 16.30 Uhr<br>16.30 Uhr | Gemeindehaus Reichenbach<br>Pfarrhaus Netzschkau |
|                             | 8.<br>Kl. | 14tägig montags<br>freitags  | 16.30 Uhr<br>14.30 Uhr | Gemeindehaus Reichenbach<br>Pfarrhaus Netzschkau |
| Junge Gemeinde              |           | Mittwoch                     | 18.30 Uhr              | Jugendraum                                       |

| Gesprächskreise & Gemeindenachmittag |  |   |           |              |
|--------------------------------------|--|---|-----------|--------------|
| BIBELZEIT! Gesprächskreis            |  | 2. & 4. Freitag im Monat<br>(14.2., 28.2., 14.3., 28.3.)  | 20.00 Uhr |              |
| Biblicher Gesprächskreis             |  | 1. & 3. Donnerstag im Monat<br>(6.2., 20.2., 6.3., 20.3.) | 19.30 Uhr |              |
| Töpferkreis                          |  | 2. Donnerstag im Monat                                    | 19.30 Uhr | Jugendraum   |
| Gemeindenachmittag<br>Mylau          |  | Donnerstag, 6. Februar<br>Donnerstag, 6. März             | 14.30 Uhr | Gemeindesaal |

| Kinder und Jugend                   |  |                                      |           |                                  |
|-------------------------------------|--|--------------------------------------|-----------|----------------------------------|
| Christenlehre Kl. 1-2               |  | Dienstag                             | 14.00 Uhr | Christenlehreraum                |
| Christenlehre Kl. 3-4               |  | Montag                               | 14.00 Uhr | Christenlehreraum                |
| Jungschar Kl. 5-6                   |  | montags, nicht in den Ferien         | 17.00 Uhr | Christenlehreraum                |
| Konfirmandenunterricht,<br>Klasse 7 |  | Mi wöchentl.; nicht in den<br>Ferien | 16:30 Uhr | GH Netzschkau,<br>Lindenstraße 3 |
| Konfirmandenunterricht, Kl. 8       |  | 12.02. / 05.03. / 12.03. / 26.03.    | 16:30 Uhr | Christenlehreraum                |
| Junge Gemeinde                      |  | mittwochs, nicht in den Ferien       | 17.00 Uhr | JG-Raum/Christen-<br>lehreraum   |

| Gesprächs- und Hauskreise |  |                                       |           |                   |
|---------------------------|--|---------------------------------------|-----------|-------------------|
| Bibel- und Gesprächskreis |  | donnerstags, 27.02. / 27.03           | 19.30 Uhr | Gemeindesaal      |
| Fraudienst                |  | 12.02./ 12.03.                        | 14.00 Uhr | Gemeindesaal      |
| Gemeindegebet             |  | Sonntag nach 9:00 Uhr<br>Gottesdienst |           | Christenlehreraum |
| Hauskreis „Best age“      |  | nach Vereinbarung                     |           | Gemeindesaal      |
| Hauskreis für Frauen      |  | donnerstags, gerade Woche             | 20.00 Uhr |                   |
| Ü40 Kreis                 |  | nach Absprache                        | 20.00 Uhr | Gemeindesaal      |

| Senioren und Diakonie und Christenlehre |  |                              |           |                                   |
|---|--|------------------------------|-----------|-----------------------------------|
| Senioren- u. Diakonienachmittag         |  | Jeden 2. Freitag im Monat    | 14.30 Uhr | Kirchsaal                         |
| Chor                                    |  | mittwochs                    | 19.00 Uhr | Kirchsaal                         |
| Christenlehre Kl.1+2                    |  | Dienstag 14.00 Uhr           | 14.00 Uhr | Jocketa im Chris-<br>tenlehreraum |
| Kl. 3 +4                                |  | Montag 14.00 Uhr             |           |                                   |
| Kl. 5 +6                                |  | Montag 17.00 Uhr in Jocketa! |           |                                   |

JOCKETA

RUPPERTSRÜN

## REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN

### LIMBACH

| Kinder und Jugend                     |   |           |   |
|---------------------------------------|---|-----------|---|
| Ratz-Fatz-Kindertreff                 | donnerstags;<br>06.02. / 06.03. / 20.03.                        | 15.15 Uhr | LKG Limbach   |
| Jugendhauskreis                       | mittwochs, 05.02. / 12.02. /<br>05.03./ 12.03./ 19.03./ 26.03.  | 18.30 Uhr | Ort bitte bei Evelyn Kämpf<br>erfragen: 0176/ 4328 2428                                   |
| EC- Teentreff                         | samstags, 08.02. / 15.02./<br>19.02. / 15.03. / 22.03. / 29.03. | 16.30 Uhr | Alter Pfarrsaal   |
| EC- Jugendkreis                       | 08.02. /15.03. / 29.03.   | 18.00 Uhr | Alter Pfarrsaal   |
| EC Jugend                             | 01.02. / 15.02.<br>17.03. / 08.03. / 22.03.                     | 14.15-Uhr | EC-Aktiv in Chemnitz<br>Besser zusammen Jungs-/<br>Mädchenübernachtung<br>Besser zusammen |
| Christenlehre Kl. 1-3                 | mittwochs, nicht in den Ferien                                  | 15.30 Uhr | St.-Michaelis-Gemeindeh.  |
| Jungschar Kl. 4-6                     | mittwochs, nicht in den Ferien                                  | 16.30 Uhr | St.-Michaelis-Gemeindeh.  |
| Konfirmandenunter-<br>richt, Klasse 7 | Mi wöchentlich; nicht in den<br>Ferien                          | 16.30 Uhr | GH Netzschkau,<br>Lindenstraße 3  |
| Konfirmanden-<br>unterricht, Klasse 8 | 12.02. /<br>05.03. / 12.03. / 26.03.                            | 16.30 Uhr | Christenlehrerraum<br>Jocketa   |
| Pfadfinder<br>Gruppenstunde u.a.      | Gruppenstunde<br>15.02. / 22.03.                                | 14-17 Uhr |   |

| Gesprächs- und Hauskreise |                           |           |                           |
|---------------------------|---------------------------|-----------|---------------------------|
| Frauenkreis               | dienstags 11.02. / 11.03. | 14.30 Uhr | St.-Michaelis- Gemeindeh. |
| Gemeindegebet             | werktags                  | 18.30 Uhr | Pfarrhaus                 |
| Hauskreis Weinhold        | wöchentlich, donnerstags  | 20.00 Uhr | Pfarrhaus                 |
| Hauskreis Bürger          | nach Absprache            | 20.00 Uhr | An wechselnden Orten      |
| Treffpunkt Lichtblick     | montags, nach Absprache   | 10.00 Uhr | St.-Michaelis-Gemeindeh.  |

### ELSTERBERG

| Kinder und Jugend      |                               |            |            |
|------------------------|-------------------------------|------------|------------|
| Kinderstunde Kl. 1-3 a | montags (außer in den Ferien) | 15.00 Uhr  | Jugendraum |
| Kinderstunde Kl. 4-6   | montags (außer in den Ferien) | 16.00 Uhr  | Jugendraum |
| Konf.-unterricht       | Sa, 8.2., Sa, 1.3.            | 9.00-12.00 | Jugendraum |
| Junge Gemeinde         | montags (außer in den Ferien) | 18.00 Uhr  | Jugendraum |

| Gesprächskreise und Bibelstunden |   |           |                                 |
|----------------------------------|---|-----------|---------------------------------|
| Bibelstunde                      | Mi. 19.2., Mi. 19.3.  | 16.30 Uhr | Gemeindehaus                    |
| Bibelstunde Gippe                | Mi. 19.2., Mi. 19.3.  | 15.00 Uhr | Franz-Rohleder-<br>Seniorenheim |
| Frauenkreis                      | Mo. 3.2., Mo. 3.3.  | 15.00 Uhr | Gemeindehaus                    |
| Gebetskreis                      | donnerstags nach Ab-<br>sprache mit Cony Stark<br>0151/52322536 | 14.00 Uhr | Gemeindehaus                    |



## Konzerte Februar / März 2025

Sonntag, 2. Februar 2025 17.00 Uhr  
Trinitatiskirche Reichenbach

■ **Musikalische Vesper zu Lichtmess**  
- Musik zum Ausklang der Weihnachtszeit mit der Kantate von J. S. Bach „Sie werden alle aus Saba kommen“ BWV 65  
Solisten, Orchester, Reichenbacher Vocalkreis, Ökumenischer Tanzkreis, Andreas Kamprad | Leitung

Sonnabend, 22. Februar 19.30 Uhr  
Kirche Neumark

■ **Konzert: „Hörnerglanz sucht Firlfanz“**  
Horntrio „FAMILY BRASS“ · Bad Elster  
Eintritt frei – Spende erbeten



## Musikalischer Jahresrückblick 2024 Reichenbach - Mylau - Neumark

Gerade ist die Weihnachtszeit zu Ende gegangen, aber die Erinnerungen an diese, in unseren Kirchen musikalisch reich gefüllte, Zeit, klingen hoffentlich noch ein wenig nach, vielleicht in den Blechbläserklängen, nicht nur zum Neumarker Weihnachtsliedersingen, sondern auch in unseren Orten, Orgelmusik oder der Musik in den Advents- und Weihnachtsgottesdiensten, von Streicherklängen über Chöre bis zur Band am 2. Weihnachtsfeiertag

in der Trinitatiskirche. „Das habt ihr nicht schlecht gemacht“, war die Aussage eines Kindes über das Weihnachtsoratorium für Kinder am 14. Dezember. Hier hatte sich plötzlich Balthasar, einer der drei Weisen, auf seinem Weg, wohin, das wusste er kurze Zeit selbst nicht, ausgerechnet nach Reichenbach verirrt. Und natürlich erklang in Reichenbach ein Stück von Bach, Johann Sebastian. Über 80 Sängerinnen und Sänger, angefangen von den Jugendlichen von Sounds of Joy über den Reichenbacher Vocalkreis bis zur Neuen Kantorei haben gemeinsam mit Solisten und der Vogtland Philharmonie die Weihnachtsgeschichte gesungen, prächtig, aber auch ganz zart, mit großem Enthusiasmus und große Professionalität. 500 Besucherinnen und Besucher haben die Musikerinnen und Musiker mit an die Krippe genommen.

Viele weitere musikalische Momente waren 2024 zu erleben und erfüllten unsere Kirchen und hoffentlich auch die Herzen



## KIRCHENMUSIK

der Zuhörerinnen und Zuhörer u. a. bei den Konzerten des Reichenbacher Orgelsommers, angefangen von den Bremer Stadtmusikanten über Jazz bis zum Finale mit Blockflöte, Violoncello und Orgel. Eine besondere Veranstaltung war sicherlich die Orgelnacht Mitte Juni, denn während des 4-stündigen Abends erklang Musik aus Skandinavien mit ihren teils herben, teils

leuchtenden Klängen, mit einer schwedischen Organistin, Chören, Band und Orchester.

Für das neue Jahr sei auf zwei Ereignisse besonders hingewiesen: die 800-Jahr-Feier Neumarks, die wir mit musikalischen Gottesdiensten und Konzerten während des Jahres 2025 feiern werden, sowie das Konzert des Leipziger Thomanerchores am 25. Juni in der Stadtkirche Mylau.

Ganz herzlich lade ich Sie alle nicht nur zum Zuhören, sondern auch zum Mitmachen ein. Für jede Altersgruppe haben wir in unseren Gemeinden das passende Ensemble, begonnen beim Spatzenchor ab 4 Jahren. Ganz sicher ist auch für jeden Geschmack, vom Choral über das Oratorium bis zu Gospel und Pop, etwas dabei.

Auf ein klingendes Jahr 2025.

Ihr Andreas Kamprad



### Wir musizieren gemeinsam

#### Reichenbach Gemeindehaus

|               |             |           |
|---------------|-------------|-----------|
| Neue Kantorei | mittwochs   | 19.30 Uhr |
| Spatzenchor   | mittwochs   | 15.00 Uhr |
| Kurrende      | mittwochs   | 15.45 Uhr |
| Sounds of Joy | freitags    | 18.00 Uhr |
| Posaunenchor  | donnerstags | 18.45 Uhr |
| Vocalkreis    | donnerstags | 20.00 Uhr |

#### Neumark Pfarrsaal

|                           |  |  |
|---------------------------|--|--|
| Kurrende<br>(1. – 4. Kl.) |  |  |
|---------------------------|--|--|

#### Limbach St. Michaelis Gemeindehaus

|                  |           |           |
|------------------|-----------|-----------|
| Kinderlobpreisb. | dienstags | 16.30 Uhr |
|------------------|-----------|-----------|

#### Jocketa Kirche / Gemeindesaal

|              |                           |              |
|--------------|---------------------------|--------------|
| Kirchenchor  | dienstags                 | 19.30 Uhr    |
| Kinderchor   | n. Vereinb.               |              |
| Posaunenchor | dienstags                 | 19.00 Uhr    |
| Flötenkreis  | dienstags,<br>im Pilgerz. | 17:45<br>Uhr |

#### Elsterberg Gemeindehaus

|              |             |           |
|--------------|-------------|-----------|
| Kirchenchor  | donnerstags | 19.00 Uhr |
| Jugendchor   | donnerstags | 17.00 Uhr |
| Posaunenchor | donnerstags | 19.00 Uhr |

#### Ruppertsgrün Kirchsaa

|           |           |           |
|-----------|-----------|-----------|
| Chorprobe | mittwochs | 19.00 Uhr |
|-----------|-----------|-----------|

#### Netschkau Gemeindehaus

|             |             |           |
|-------------|-------------|-----------|
| Spatzenchor | donnerstags | 16.00 Uhr |
|-------------|-------------|-----------|



## Visitation im Februar und März 2024

Erinnern Sie sich noch? Im Februar und März 2024 hatten wir Besuch. Das Visitationsteam (Superintendentin, Kirchenmusikdirektor, Bezirkskatechetin, Schulbeauftragter, Jugendwart, Jugendpfarrer und andere) hat uns drei Wochen lang begleitet, Gespräche geführt, Veranstaltungen miterlebt, war in Dienstberatungen und Gremiensitzungen zu Gast.

Der Kirchenvorstand hat im Dezember ein erstes Gespräch über den Visitationsbericht geführt, der uns Ende November erreichte. Natürlich werden die Gedanken und Anregungen in Zukunft eine Rolle spielen – das Gespräch geht also weiter.

Ein paar Gedanken möchten wir schon einmal mit Ihnen teilen:

Deutlich ist die Wertschätzung für vieles, was im Brückenkirchspiel stattfindet – an Gottesdiensten und Musik, an Treffen von Gruppen und Kreisen, an Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Daran können wir uns freuen! Wichtig ist, dass wir überlegen: Wo wollen wir hin? Was ist Gemeinde für uns und wie wollen wir im Brückenkirchspiel Gemeinden bauen? Was macht die einzelnen Gemeinden aus und wie gestalten wir das Miteinander? Am Nachdenken darüber sollten möglichst viele beteiligt sein. Ebenfalls wichtig ist, dass wir manches noch besser organisieren: Die Kommunikationswege und die Verantwortlichkeiten, das Miteinander der Gremien und der Mitarbeitenden. Da gibt es immer wieder Klärungsbedarf. Wo Kommunikation gut funktioniert, gibt es weniger Reibungsverluste. Und Konflikte können schneller und besser besprochen und aus der Welt geschafft werden.

Es gibt in den Gemeinden viele verschiedene Angebote – ein großer Schatz. Manches ließe sich noch ergänzen, vielleicht



für mehrere Gemeinden zusammen – da sind Ideen gefragt.

Der größte Schatz sind die Menschen! Um Ehrenamtliche zu stärken und zu fördern, können wir etwa Angebote der Ehrenamtsakademie nutzen. Und immer können wir weitere Menschen einladen, sich zu beteiligen. Je mehr Kräfte und Ideen in unser Miteinander einfließen, desto bunter und lebendiger wird es zugehen.

Soweit ein kurzer Blick auf die Anregungen, die uns erreicht haben.

Ein herzliches Dankeschön allen, die während der Visitation an Gesprächen und Veranstaltungen beteiligt waren!

Überhaupt ein großes Dankeschön an alle, die Gemeinden mitgestalten und tragen! Wie gesagt: Die Menschen sind unser größter Schatz.

Noch eine kurze Nachbemerkung: In all dem beschäftigt den Kirchenvorstand auch die finanzielle Lage des Brückenkirchspiels. Diese ist ausgesprochen schwierig. Wir brauchen auch da die Beteiligung der Gemeinden. Kirchgeld und Spenden sind außerordentlich wichtig. Wir bitten Sie alle herzlich um Ihre Unterstützung und danken schon einmal im Voraus dafür!

Im Namen des Kirchenvorstandes grüßt Sie Ihre Pfarrerin U. Penz

## Rückblick

Die Junge Gemeinde auf dem Jocketaer Weihnachtsmarkt

Am 1. und 2.12.2024 war es wieder so weit: Der Weihnachtsmarkt in Jocketa. Die Junge Gemeinde Jocketa hatte einen Stand und wollte in diesem Jahr mal etwas ganz Neues ausprobieren: Zimt-Orangen. Der Verkauf lief gut und die JGler hatten viel Spaß. Diese Aktion ist immer ein Highlight und man konnte deutlich spüren, wie trotz klirrender Kälte der Spaß im Vordergrund stand. Danke an alle, die dabei waren, und danke auch an Ines Huster, die Karten gemalt hat, welche ebenfalls verkauft werden konnten.



## Herzlichen Dank allen Krippenspielern im letzten Jahr!

Stellvertretend für alle hier einige Bilder aus Jocketa



Wie in den vergangenen Jahren wurden wieder an vielen verschiedenen Orten, von vielen verschiedenen Gruppen und zu vielen verschiedenen Terminen Krippenspiele aufgeführt, um die wichtigste Botschaft der Welt zu den Menschen zu bringen.

Dafür danken wir allen Schauspielern, Technikern, Kostümbastlern und allen anderen Beteiligten ganz herzlich und freuen uns schon auf die Proben und Auftritte in diesem Jahr.

Eure GemeindepädagogInnen

## „FamilyPoint“ – Atem holen

Eingeladen sind alle aus Ruppertsgrün und Umgebung. Egal, ob mit oder ohne Kinder, Jung oder Reif – wir wollen Gemeinschaft erleben, Kaffee trinken, Andacht hören, singen und spielen.

**Sonntag's, 26.1.2025 und 23.03.2025, 15.00 -17.00 Uhr im Gemeindehaus Ruppertsgrün.** Auf Euer Kommen freut sich Gemeindepädagogin Ulrike Schmidt.



## Herzliche Einladung

Zu den nächsten EC - Terminen

### Jugendhauskreis:

Mittwoch, 18.30 Uhr mit Jugendreferentin Evelyn Kämpf, Kontakt: [evelynkaempf@lksachsen.de](mailto:evelynkaempf@lksachsen.de), 017643282428, 05.02.25 / 12.02.25 / 05.03.25 / 12.03.25 / 19.03.25 / 26.03.25



## EC-Jugendkreis

Samstag, 18.00 Uhr im alten Pfarrsaal,  
08.02.25, 15.03.25 / 29.03.25

## EC-Teentreff:

Samstag, 16.30 Uhr im alten Pfarrsaal  
08.02.25 / 15.02.25 / 19.02.25  
15.03.25 / 22.03.25 / 29.03.25

## EC-Jugend:

01.02.25 14.15 - 21.30 Uhr EC-Aktiv in Chemnitz  
15.02.25 Besser Zusammen  
07.03. / 08.03.25 Jungs- und Mädchenübernachtung  
22.03.25 Besser Zusammen

## Kirche Unterwegs plant den neuen Sommer

Vom 28.-30.03.2025 wird in Jocketa das Vorbereitungswochenende von Kirche Unterwegs Vogtland für den neuen Sommer stattfinden. Kirche Unterwegs ist immer auf der Suche nach jungen Leuten, die ihren Glauben auf den Campingplätzen an den Talsperren Pöhl und Pirk weitergeben wollen. In unterschiedlichen Teams sind wir in den Sommerferien auf den Campingplätzen unterwegs und bieten Kinderprogramme, Jugendabende, Spiel- und Gemeinschaftsabende, sowie Gottesdienste für die Camper an. Auch die eigene geistliche Zurüstung bleibt nicht auf der Strecke. Wenn Du dabei sein willst, dann melde Dich am besten persönlich bei mir. Das Vorbereitungswochenende ist für alle neuen Mitarbeiter verbindlich und kostenfrei. Anmeldeschluss ist der 01.03.2025!

### Sommertermine:

Aufbau Pöhl: 28.06.2025  
Startgottesdienst: 29.06.2025  
Pöhl Abschluss: 20.07.2025  
Umbau und Pirkstart: 21.07.2025  
Abschluss Pirk: 03.08.2025  
Kontakt und Nachfragen unter:  
Ulrike Schmidt (0176 55924696)

## Und hier noch die neuesten Info's aus der Evjuvo:

**WAS GEHT AB?!  
EVANGELISCHE  
JUGEND VOGTLAND**

**EVJUVO**

**JANUAR 2025**

03. 01. | 19.00 Uhr Jugendliturgie, Markneukirchen  
17. 01. | 18.30 Uhr Xplore, Mehltheuer  
17. 01. | 19.00 Uhr Jugendgebetsabend, Boxenstop Plauen  
24. - 26. 01. MARZ - Mitarbeiter-Rüstzeit, Wohlbach  
31. 01. | 19.00 Uhr Mosaik

**FEBRUAR 2025**

01. 02. | 10.00 Uhr Volleyballturnier, Netzschkau  
14. 02. | 19.00 Uhr Hauptgewinn, Rothenkirchen

**MÄRZ 2025**

14. 03. | 19.00 Uhr Jugendliturgie, Leubnitz  
21. 03. | 18.30 Uhr Jugendliturgie, Brückenkirchspiel  
21. 03. | 19.00 Uhr Checkpoint, Markneukirchen  
27. 03. | 18.00 Uhr Schüler-Gottesdienst für Prüflinge, Plauen  
28. - 30. 03. "MÄRZ-MÄRZ" - Mitarbeiter-Rüstzeit, Bibelheim Kottengrün













**APRIL 2025**

11. 04. | 19.00 Uhr Hauptgewinn-Jugendkruzweg Rodewisch/Auerbach  
17. 04. Jugendliturgie, Plauen




[www.evjuvo.de/events/](http://www.evjuvo.de/events/)

[www.evjuvo.de](http://www.evjuvo.de)

## GOTTESDIENSTE FEBRUAR / MÄRZ 2025

|  | Elsterberg - GH   | Ruppertsgrün - GH   | Netzschkau   | Limbach   | J...             |
|--|---|---|--|---|------------------|
| 2. Februar /<br>Le. So. n.<br>Epiphantias    |   | 9.00<br>Pfrn. Schubert<br> | 10.30 B<br>Pfrn. Schubert<br>                     | 10.30<br>Lektorin Lietz   | 9<br>L           |
| 9. Februar /<br>4. So. v. d.<br>Passionszeit | 9.00<br>Pfrn. Hulek<br>  |   | 10.30 N S+L<br>mit Sounds of Joy<br>Friebis  | 9.00 Pfr. Engler<br>GH<br> | 1<br>P           |
| 16. Februar /<br>Septuagesimae               |   | 9.00 Pfr. Engler  |  | 10.30<br>Pfr. Engler<br>m. Taufe  | 9                |
| 23. Februar /<br>Sexagesimä                  | 9.00<br>Pfrn. Schubert +<br>Norbert Löttsch /<br>EMK  |   | 10.30 N<br>Abschluss KiBiTa<br>Pfrn. Schubert<br>Gem.-Pädagogin<br>Thomas  | 9.00<br>Pfr. Engler<br>GH   | 1<br>P           |
| 2. März /<br>Estomihi                        |   | 9.00<br>Pfrn. Hulek<br>    | 10.30 B<br>Pfrn.Hulek<br>                         | 9.00<br>Pfr. Engler   | 1<br>P           |
| 9. März /<br>Invokavit                       | 9.00<br>Pfrn. Hulek<br> |   | 10.30 N S+L<br>Pfr. Philipp<br>Körner  | 9.00<br>Pfr. Engler   | 1                |
| 16. März /<br>Reminiszere                    |   | 9.00 Pfrn. Penz   | 10.30 B mit<br>Taufgedächtnis<br>Pfrn. Penz<br> | 10.30<br>Pfr. Engler<br> | 9                |
| 23. März /<br>Okuli                          | 9.00 Pfrn. Hulek  |   | 10.30 N<br>Friebis<br>GoDi der Konfis<br>       | 9.00<br>Lektorin Lietz  | 1<br>P           |
| 30. März /<br>Lätare                         |   | 9.00 Pfrn. Hulek  | 10.30 B<br>Pfrn. Hulek<br>                      | 10.30<br>Pfr. Engler<br> | 1<br>d<br>T<br>U |
| 6. April /<br>Judika                         | 9.00 Pfr. Engler  |   | 10.30 N S+L<br>Friebis   | 9.00 Pfrn. Hulek  | 1                |

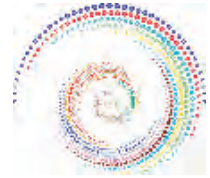
## GOTTESDIENSTE FEBRUAR / MÄRZ 2025

| Jocketa   | Reichenbach   | Mylau   | Neumark  |   |
|---|---|---|--|---|
| 9.00<br>Lektorin Lietz  | 17.00 TT Musi-<br>kalische Vesper<br>zu Lichtmess<br>Pfrn. Penz   | 9.00 GH<br>Pfrn. Penz   | 10.30<br>Pfrn. Penz  | 2. Februar /<br>Le. So. n. Epiphantias      |
| 10.30<br>Pfr. Engler  | 9.00 GH<br>Prädikantin<br>Birkhold  | 9.00 GH<br>Pfrn. Penz<br>                | 10.30<br>Prädikantin<br>Birkhold   | 9. Februar /<br>4. So.v. d.<br>Passionszeit |
| 9.00  | 9.00 GH<br>Pfrn. Penz<br>                | 10.30 GH<br>Pfrn. Penz  |  | 16. Februar /<br>Septuagesimae              |
| 10.30<br>Pfr. Engler<br><br> | 9.00 GH<br>Prädikantin<br>Birkhold  | 10.30<br>Prädikantin<br>Birkhold  |  | 23. Februar /<br>Sexagesimä                 |
| 10.30<br>Pfr. Engler  | 9.00 GH<br>Pfrn. Penz   | 10.30 GH<br>Pfrn. Penz  |  | 2. März /<br>Estomihi                       |
| 10.30 Pfrn.Penz   | 9.00 GH<br>Pfrn. Penz<br>               | 9.00 GH<br>Pfrn. Schubert   | 10.30<br>Pfrn.<br>Schubert<br> | 9. März /<br>Invokavit                      |
| 9.00 Pfr. Engler  | 9.00 GH<br>Pfrn. Hulek  | 9.00 GH<br>Prädikantin<br>Birkhold<br> | 10.30<br>Pfrn. Hulek   | 16. März /<br>Reminiszere                   |
| 10.30<br>Pfrn. Hulek  | 9.00 GH<br>Prädikantin<br>Birkhold<br> | 9.00 GH<br>Pfrn. Penz   | 10.30<br>Pfrn. Penz<br>       | 23. März /<br>Okuli                         |
| 10.30 Gottes-<br>dienst mit dem<br>Team von Kirche<br>Unterwegs   | 9.00 GH<br>Pfrn. Schubert<br>Konfi-Vorstellung  | 9.00 GH<br>Pfrn. Penz<br><br>          | 10.30<br>Pfrn. Penz  | 30. März /<br>Lätare                        |
| 10.30 Pfrn.Penz   | 9.00 GH<br>Pfrn. Penz   | 9.00 GH<br>Pfrn. Schubert   | 10.30<br>Pfrn. Schubert<br>mit Vorstellung<br>der Konfirmanden   | 6. April /<br>Judika                        |



## WORT&WEIN im Februar 2025

Wenn sich alles um sie drehen soll.....



Machtmenschen in Kirche und Gemeinden  
Sie kommen überall vor, bestimmen oft ganze Gruppen, Vereine und Städte, lassen gern alle und alles um sich kreisen - auch in Kirchen und Gemeinden.

Was kann man tun, um ihnen zu begegnen: Den Machtmenschen?  
Ein Herantasten mit praktischen Hilfen soll hörbar Einblick geben.

Montag, 10. Februar 2025, 19.30 Uhr mit anssl. Imbiss  
Ort: Gemeindehaus Limbach, Am Pfarrberg 1, 08491 Limbach  
Referentin: Pfarrerin Susanne Hulek



## WORT&WEIN – Rückblick

Eine durchlässige Grenze - Die Beziehungen zwischen Deutschen und Böhmen/Tschechen im Laufe der Jahrhunderte



Foto: S. Hulek

Da er als Pfarrer in Bad Brambach Kontakte zu den Böhmisches Brüder pflegte, bekam Eckehard Graubner die Grenze zwischen Deutschland und der Tschechischen Republik in besonderem Maß zu spüren. Aus verschiedenen Gründen entwickelten sich im Mittelalter diese zwei christlichen Kulturkreise in gegensätzliche Richtung, was auf tschechischer Seite in den erzwungenen Anschluss Böhmens an die Römische Kirche mündete.

Neben vielen schlimmen Ereignissen sind die Beziehungen auf beiden Seiten auch von einem fruchtbaren Austausch geprägt: Gemeinsame Kindergärten und Jugendeinrichtungen, ein ökumenischer Pilgerweg... Schritte auf dem Weg zu mehr Verständnis und Versöhnung.

Ein Kurz-Interview (ca. bei Minute 15) ist zu sehen unter: [www.sachsen-fernsehen.de/mediathek/video/westsachsen-aktuell-vom-15-11-2024/](http://www.sachsen-fernsehen.de/mediathek/video/westsachsen-aktuell-vom-15-11-2024/)

Wer den interessanten Vortrag in schriftlicher Form als PDF-Datei zugesandt haben möchte, sende bitte eine E-Mail an: [susanne.hulek@evlks.de](mailto:susanne.hulek@evlks.de).

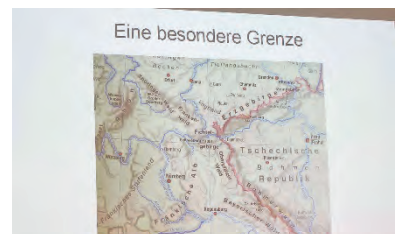


Foto: S. Hulek



## Termine der Landeskirchlichen Gemeinschaft Limbach

wöchentlich sonntags 14:00 Uhr in der LKG Limbach

|                          |   |
|--------------------------|---|
| 02.02./ 09.02.           | Gemeinschaftsstunde                           |
| 16.02.                   | Bezirksgemeinschaftsstunde in LKG Reichenbach |
| 23.02. / 02.03. / 09.03. | Gemeinschaftsstunde                           |
| 16.03.                   | Bezirksgemeinschaftsstunde in LKG Reichenbach |
| 23.03. / 30.03.          | Gemeinschaftsstunde                           |

## TEENTREFF | AB 08. FEB 2025

Hey, du bist zwischen 12 und 14 und hast samstags nichts zu tun? Dann schau doch mal beim EC-Teentreff vorbei. Wir wollen gemeinsam Spiele spielen, kreative oder sportliche Aktionen machen, über Gott reden und vieles mehr erleben. Komm einfach vorbei oder melde dich bei unserer Jugendreferentin Evi oder schreib uns ´ne DM auf Insta.

Insta: @ec.limbach.reichenbach, Kontakt Evelyn Kämpf: 0176 4328242

Wir freuen uns auf dich :) T.+C. Seifert

## Veranstaltungshinweis



## Lebendiger Adventskalender in Buchwald am 03. und 19.12.2024

Unser Lebendiger Adventskalender 2024 wurde allerorts sehr gut besucht und sowohl Gastgeber als auch Gäste waren zufrieden, nur das Wetter trübte gelegentlich die Behaglichkeit, aber nicht die gute Gemeinschaft.

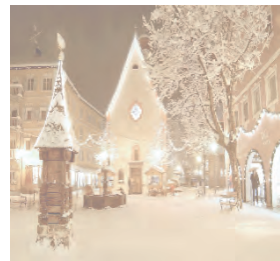
Herzlichen Dank allen Gastgebern, Christiane für die Koordination und natürlich auch allen Besuchern.

Am 03.12. organisierte Rosina Thelemann im Bürgerhaus Buchwald den Abend und Dieter führte ein ins Weihnachtsthema 2024: Die Welt der Sterne. Wie groß das Universum ist, zeigten eindrucksvolle Bilder von Weltraumteleskopen. Und die ersten Worte des Johannesevangeliums gaben einen Einblick, wie alles losging:

„Am Anfang war das Wort und das Wort war bei Gott und das Wort war bei Gott.“

Auf den Weltraumfotos schwebten inmitten des schwarzen Nichts die Galaxien, jede ca. 100.000 Lichtjahre im Durchmesser und 200 Milliarden an der Zahl.

Eine normale rot-weiße Absperrkette mit 5 cm großen Gliedern müsste 250-mal um die Erde gewickelt werden, wenn jedes Kettenglied für eine Galaxie stünde. Und das alles hat das Wort geschaffen? Ja, denn das Wort war ein schöpferisches Wort und es war und ist auch heute überall. Kein normales Wort, sondern voller Energie,



zitierte Sabine aus einer Auslegung. Wir malten uns aus, dass alles Schwarze auf den Fotos für diese göttliche Schöpfungsenergie steht, und selbst, wenn wir das Licht ausmachen, ist diese Energie noch da. Dann am 19.12. ging es gegenüber in der Wohnung von Sabine und Dieter aber um nur einen Stern: Den Stern von Bethlehem und die Andacht wäre fast geplatzt, wenn nicht unser Sven trotz aller Fragezeichen incl. Jungfrauengeburt das angekündigte Thema einforderte. Jungfrauengeburt, ein Wanderstern der auf einmal stehen bleibt - wie soll man das als Laie erklären. Zum Glück führen die Käppels einen Haushalt mit zwei verschiedenen Bibeln und Dieter verlas erleichtert, dass in seiner, direkt aus dem Hebräischen übersetzten Bibel, Prophet Jesaja nicht von einer Jungfrau, sondern von einem „jungen

Mädchen“ spricht. Mit diesem 1:1 können alle Gäste leben und auch mit der wirklich erstaunlichen Bahn, welche Jupiter und Saturn im Geburtsjahr von Jesus hinlegten. Und wie wunderbar Gottes Geist es fügte, dass dadurch auch die Sterndeuter aus dem 1200 km entfernten Osten dem jugendlichen Mädchen Maria die Botschaft bringen konnten, dass ihr Kind nicht nur aus Fleisch und Blut besteht, sondern Gottes Geist in sich trägt, den ein Mann nicht zeugen kann. Und mit Geschenken aus Gold und wertvollen Ölen konnten die beiden die anschließende Flucht organisieren. Wir alle durften staunen, wie wunderbar in dieser Armut alles genau zur richtigen Zeit eigefädelt war, weil unser Gott eben auch ein Herr der Sterne ist.

D. Käppel

### Krippenspiel unserer Limbach Jugend

**Wir danken Euch für Eure Initiative!!!!**

„Denn siehe, Euch ist heute der Heiland geboren.“



## „besser:zusammen“ - Silvester feiern



Besser zusammen, damit keiner allein zu Hause sitzt.

Besser zusammen, weil ein tolles Buffet entsteht, wenn jeder was mitbringt.

Besser zusammen, denn alleine lacht man selten so viel.

Besser zusammen, da wir so viele schöne Beiträge hatten z.B. tiefgreifend, wie groß unser Gott ist, der das Universum gemacht hat, und ein bewegendes Zeugnis, christliche Hits aus verschiedenen Jahrhunderten

erraten, mittelalterliche Sprüche verstehen, christliche Kriminalfälle lösen, Schmalfilme schauen, über einen Sketch lachen und beim Montagsmaler Worte erraten. Nach Mitternacht war das Aufräumen zusammen schnell erledigt.

So hatten wir als Gemeinde einen schönen und kurzweiligen Silvesterabend.

Vielen Dank für alle Beiträge.



### Liebe Gemeinde,

wir haben unseren Besuchsdienst etwas umorganisieren müssen, da wir nicht mehr genügend Helfer haben, um alle Geburtstagsbesuche wie bisher durchführen zu können. Ab Mai übernimmt Pfrn. U. Penz die bisherigen Besuche von unserem Pfr. M. Engler.

Ab diesem Jahr werden wir unseren Jubilaren zum 70., 75., 80. und 85. Geburtstag persönlich gratulieren und sie ab dem 90. jährlich besuchen.

### Öffnungszeiten Pfarrbüro

Außenstelle Limbach

mittwochs 9-12 Uhr / 13.30 - 15.30 Uhr

## Gemeindeentwicklung

Wir danken allen, die sich am 15.11.2024 aufgemacht haben, um in unserem Gemeindeabend miteinander ins Gespräch zu kommen, wie wir die Arbeit unserer Gemeinde weiter gestalten wollen.

Ausgehend von einem Überblick über die gegenwärtigen Arbeitsbereiche sammelten wir Impulse für die Gestaltung unserer gemeinsamen geistlichen Heimat. Es war beeindruckend, wie viele Ideen und wieviel Engagement deutlich wurde. Um weiter daran zu arbeiten, gab es die Möglichkeit, vor der dann folgenden Sitzung des KGV zusammenzukommen. Auch hier entstand eine sehr fruchtbare Runde, die bereits konkrete Anliegen zusammentragen konnte (Gemeinderüstzeit, Gemein-



degebet, Kirchenkaffee, Kinderchor, Erweiterung Kinderangebote...). Wir freuen uns über eure Begeisterung und möchten diese wunderbaren Samen gern weiter pflegen und wachsen und blühen lassen. Den Termin für eine Fortsetzung dieser kreativen Arbeit teilen wir zeitnah mit.

Wir freuen uns auf Euch – Euer Kirchgemeindevorstand

## Unsere Kirchenmusiken in der Advents- und Weihnachtszeit

Auch 2024 war die Advents- und Weihnachtszeit reich an musikalischen Höhepunkten und besonderen Gottesdiensten. Am ersten Advent sorgte unser Posaunenchor in einem schönen Gottesdienst für einen festlichen Beginn der Adventszeit. Die Bläser hatten bereits am Vortag auf dem Jocketaer Weihnachtsmarkt geblasen, den unsere Gemeinde mit einem Stand der JG und mit einer Andacht von Pfarrer Martin Engler mitgestaltet hatte. So dürfen wir musikalisch, im Wort und ganz praktisch ein Licht in die Welt tragen.

Am zweiten Advent erklangen in unserem Adventskonzert Chorwerke von Friedrich Silcher, Johann Adam Hiller, Johann Eccard und Lorenz Maierhofer sowie Orchesterwerke von Johann Friedrich Fasch und Jörg Lehmann. Der Flötenkreis erfreute uns von der Empore aus mit wunderschöner weihnachtlicher Blockflötenmusik. Die

Uraufführung eines neuen Liedes von Jörg Lehmann war für uns eine ganz besondere Freude. Das „Lied der Maria“ zu einem Text von Bettine Reichelt erklang gemeinsam mit dem Flötenkreis und dem Orchester. Dank der unermüdlichen Unterstützung durch Thomas Hergert ist die Musik auch auf unserem Youtube – Kanal zu finden.

Für den dritten Advent hatten wir einen ganz besonderen Gottesdienst mit schwungvoller Gospel – Musik aus verschiedenen Ländern bis hin zu einem Call – and – Response – Blues.

Wie in den vergangenen Jahren waren wieder Sänger des Chores gemeinsam mit vielen weiteren Gemeindegliedern am Nachmittag des 3. Advent unterwegs, um für ältere und körperlich eingeschränkte Geschwister in den Häusern unseres Ortes zu singen. Den vierten Advent begingen wir mit einem Abendmahls – Gottesdienst

und Pfarrer Engler. Die Gottesdienste am Heiligen Abend und 2. Feiertag wurden dann ebenfalls musikalisch vielfältig bereichert. Der Kirchenchor gestaltete gemeinsam mit unserem tollen Posaunenchor die zweite Christvesper am 24.12., musikalisch wurden die Weissagungen und eine Weihnachtsmeditation durch Andreas Winkler an der Orgel sowie Alexander Seidel (Bariton) und Gregor Preiss (Sprecher) gestaltet. Die Predigt hielt in bewährter Weise Theologiestudent Jakob Schumann. Schließlich sang unser Kirchenchor auch am 26.12. im Gottesdienst.

Eine besondere Musik erwartete uns dann am Neujahrstag. Kerstin Auerbach (Alt), Yihao Cao (Violine) und Runqing Yin (Violoncello) waren aus Dresden gekommen, um uns in ihrem Programm „Viaggio

in Paradiso“ mit Kompositionen der großen Meister des Barock (Georg Friedrich Händel, Johann Sebastian Bach und Antonio Vivaldi) auf eine paradiesische musikalische Reise mitzunehmen. Von den musikalischen Fähigkeiten der jungen Streicher und dem bewundernswerten Tonumfang der Altistin waren wir beeindruckt und dankbar.

Ein herzliches Dankeschön allen Musikern und Musikerinnen, aber auch allen, die im technischen Bereich, in der Küche, im Verteilen der Plakate, in der Organisation der Musiken, in ihren kreativen Ideen und im Gebet diesen Bereich des Gemeindelebens mittragen.

Mit freundlichen Grüßen im Namen des Kirchenvorstandes und des Fördervereins  
Dr. Christiane Seidel

### Weltgebetstag 2025 – Cookinseln

Wissen Sie, wo die Cookinseln liegen? Ich musste auch erst einmal nachsehen. Wir laden Sie ganz herzlich ein, mehr über diese Inseln zu erfahren und Gottes wunderbare Schöpfung dieser Weltgend zu entdecken. Wir wollen hören, wie es den Menschen dort geht, miteinander für dieses Land beten, selbst bestärkt werden und kulinarische Köstlichkeiten genießen.  
**7. März, 19.00 Uhr im Gemeindesaal Jocketa**



### Kinderchor in Jocketa

Wir wollen gerne unseren Kinderchor wieder aktivieren, hierfür möchten wir interessierte Kinder ermutigen, sich im Pfarramt, bei Silke Tittes oder bei Claudia Preiss zu melden (Tel. 0172 9336871).



## Neues aus dem Futurum

So ging das Jahr an unseren Schulen zu Ende



Den letzten Schultag des Jahres 2025 begingen unsere Schulen wie jedes Jahr mit einem Weihnachtsgottesdienst bzw. einer Weihnachtsandacht – und wie jedes Jahr auch immer wieder in neuer Form.

In der Weihnachtsandacht unserer **Grundschule unterm Regenbogen in Boben-neukirchen** leuchtete unser „**Stern über Bethlehem**“ an diesem Vormittag besonders hell. Klasse 2 präsentierte anschaulich ihr Kunstwerk aus dem Werkunterricht - ein Haus, in dessen Fenstern funkelnde, liebevoll gebastelte Fröbelsterne zu sehen waren, die jeder einen Wunsch enthielten. Diesen teilten die Kinder nicht nur mit ihren



Mitschülerinnen, sondern auch mit Kinder aus dem Kindergarten und der Vorschule. Musikalische Einlagen von den Musikschülern sorgten für festliche Stimmung. Zum Abschluss gab es eine besondere Tradition: Wie in Spanien wurde das Jahr mit dem Essen von Weintrauben beendet. Ein schöner und besinnlicher Abschluss, der die Vorfreude auf das neue Jahr weckte! .

In unserer **Ev. Montessori-Grundschule Limbach** gestalteten die „Pandas“ mit viel Eifer und Freude den Abschlussgottesdienst. Ihr erstes, bezauberndes Theaterstück „**Lichtbringer: Hoffnung, das heißt: Jetzt geht's los!**“ entführte uns in die Weihnachtsgeschichte. Die kleinen Schauspielerrinnen brachten die Herzen zum Leuchten,

als sie ihre Lichter nach Bethlehem trugen. Begleitet von innigen, gemeinsam mit allen gesungenen Liedern wurde dieser Gottesdienst zu einem unvergesslichen Erlebnis. Das Stück wird zum Neujahrsgottesdienst fortgesetzt, auf den sich schon alle freuen.



Klasse 7 gestaltete einen ganz besonderen Gottesdienst für unser **Ev. Gymnasium Mylau** unter dem Motto **Gemeinschaft, Erinnerung und Freude**. Bewegend war der Moment der Erinnerung an ihren verstorbenen Mitschüler. Mit einfühlsamen Worten wurde an ihn gedacht und daran erinnert, wie wichtig es ist, in schwierigen Zeiten füreinander da zu sein und sich gegenseitig Halt zu geben. Trotz der nachdenklichen Passagen wurde auch die frohe Weihnachtsbotschaft verkündet. Mit abwechslungsreichen Beiträgen, Musik und Texten schufen sie eine Atmosphäre, die sowohl

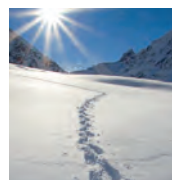


zum Nachdenken als auch zum Lächeln einlud. Mit „Rocking Around the Christmas Tree“ starteten dann alle in die Weihnachtsferien– mit einem Lächeln im Gesicht und einem warmen Gefühl im Herzen.





**Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne,  
Der uns beschützt und der uns hilft zu leben.**  
Hermann Hesse



Seit 2001 ist der Hospizverein Vogtland e.V. mit seinen Angeboten für schwerkranke Menschen, Trauernde und ihre Angehörigen da.

Hospizarbeit ist Hilfe von Mensch zu Mensch.

**mobil: 0174 71 25 976**

Büro Reichenbach, Begegnungsstätte Nordhorner Platz 1, Tel.: 03765/612888

Büro Auerbach, Bebelstr. 13, Tel.: 03744/3098450

[www.hospizverein-vogtland.de](http://www.hospizverein-vogtland.de), [info@hospizverein-vogtland.de](mailto:info@hospizverein-vogtland.de)

| Veranstaltung  | Datum  | Ort  |
|--|--|--|
| Beratung und Information zu Begleitung von Schwerstkranken, Entlastung von Angehörigen, Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung | nach telefonischer Vereinbarung                                      | Reichenbach, Büro Begegnungsstätte, Nordhorner Platz 1<br>Auerbach, Büro, Bebelstraße 13 |
| <b>Öffentlicher Vortrag</b><br>„ein Rucksack voller Trauer“  | Dienstag, 11. Februar 2025<br>18.30 Uhr<br>mit Susanne Bucholdt-Köhl | Begegnungsstätte Reichenbach<br>Nordhorner Platz 3                                       |
| <b>Trauercafé Reichenbach</b>  | Dienstag, 18. Februar 2025<br>von 15.00-17.00 Uhr                    | Reichenbach<br>Nordhorner Platz 3  |
| <b>Trauercafé Reichenbach</b>  | Dienstag, 18. März 2025<br>von 15.00-17.00 Uhr                       | Reichenbach<br>Nordhorner Platz 3  |

#### Impressum

Herausgeber: Ev.-Luth. Brückenkirchspiel Vogtland für die Kirchgemeinden Reichenbach, Mylau, Neumark, Limbach, Jocketa, Elsterberg und Ruppertsgrün

Redaktion: Annegret Schubert (verantwortlich), Andreas Kamprad, Ulrike Penz, Martin Engler, Sarah Stamboltsyan, Dorothea Thomas, Markus Seifert, Silke Tittes

Anschrift der Redaktion: Kirchplatz 4, 08468 Reichenbach

Layout: Karin Lorenz art & design

Satz, Druck: ZSCHIESCHE GmbH Wilkau-Haßlau

Der Gemeindebrief erscheint alle zwei Monate im Auftrag des Kirchenvorstandes.  
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe 6. März 2025.

## **Getauft wurden:**

### **in Neumark**

1.12. Alma Rosner



### **in Reichenbach**

1.12. Jonathan Eckl      Unterheinsdorf

## **Zur Silbernen Hochzeit eingesegnet wurden:**



### **in Reichenbach**

15.12. Marco und Doreen Eibisch, geb. Ihle

## **Wir gratulieren herzlich**

**allen Gemeindegliedern, die im Februar und März Geburtstag haben!**

Wir wünschen Ihnen Wohlergehen und Geborgenheit; Geduld und Humor; Zuversicht und Gelassenheit; Zufriedenheit und Dankbarkeit; Menschen, mit denen Sie sich gut verstehen, die sich Zeit für Sie nehmen und Sie unterstützen, die die schönen Stunden mit Ihnen genießen und die schweren Stunden mit Ihnen aushalten; einen Blick für große und kleine Wunder – und Gottes Segen in allem und an jedem Tag! Bleiben Sie behütet!



„Ich freue mich und bin fröhlich über deine Güte.“

Psalm 31, 8a

## Christlich bestattet wurden



### in Reichenbach

|        |                 |          |             |
|--------|-----------------|----------|-------------|
| 11.11. | Wolfgang Künzel | 82 Jahre | Brunn       |
| 18.12. | Walter Schaller | 87 Jahre | Reichenbach |

### in Neumark

|       |               |          |            |
|-------|---------------|----------|------------|
| 10.1. | Martin Sieber | 87 Jahre | Römersgrün |
|-------|---------------|----------|------------|

### in Brockau

|        |                          |          |  |
|--------|--------------------------|----------|--|
| 27.12. | Regina Kramer, geb. Kaul | 88 Jahre |  |
|--------|--------------------------|----------|--|

### in Mylau

|        |                            |          |            |
|--------|----------------------------|----------|------------|
| 21.11. | Herbert Fuchs              | 97 Jahre | Netzschkau |
| 22.1.  | Eva Wilhelm, geb. Böttiger | 80 Jahre | Mylau      |

### in Netzschkau

|       |                  |          |            |
|-------|------------------|----------|------------|
| 20.1. | Andreas Hartisch | 64 Jahre | Netzschkau |
|-------|------------------|----------|------------|

### in Limbach

|       |               |          |  |
|-------|---------------|----------|--|
| 6.12. | Manfred Grimm | 84 Jahre |  |
| 6.1.  | Helma Braun   | 91 Jahre |  |

### in Elsterberg

|        |             |          |  |
|--------|-------------|----------|--|
| 06.12. | Peter Adler | 81 Jahre |  |
|--------|-------------|----------|--|

### in Ruppertsgrün

|        |               |          |  |
|--------|---------------|----------|--|
| 20.12. | Helgard Weber | 74 Jahre |  |
|--------|---------------|----------|--|

### in Jocketa

|        |                       |          |  |
|--------|-----------------------|----------|--|
| 7.10.  | Oswald Ludwig Stöckel | 92 Jahre |  |
| 30.12. | Christa Schubert      | 94 Jahre |  |

## KONTAKT

**Ev.-Luth. Brückenkirchspiel Vogtland-Pfarramt/Zentrale Verwaltungsstelle** Kirchplatz 4 | 08468 Reichenbach | 03765 78380 | KSP.Vogtland-Bruecke@evlks.de Bankverbindung (Kirchgeld) DE37 8705 8000 3812 0080 67 | Internet: <https://www.brueckenkirchspiel-vogtland.de/>

### Außenstelle Reichenbach

Kirchplatz 4 | 08468 Reichenbach | 03765 78380  
[www.ev-kirche-reichenbach.de](http://www.ev-kirche-reichenbach.de) | [kg.reichenbach\\_vogtland@evlks.de](mailto:kg.reichenbach_vogtland@evlks.de)  
Bankverbindung: DE03 8705 8000 3812 0029 56



Öffnungszeiten:

Mo 10 - 12 | 14 - 16  
Mi 10 - 12  
Do 10 - 12 | 14 - 16

### Außenstelle Mylau

O.-Richter-Str. 4 | 08499 Reichenbach OT Mylau | 03765 34031  
[www.stadtkirche-mylau.de](http://www.stadtkirche-mylau.de) | [kg.mylau@evlks.de](mailto:kg.mylau@evlks.de)  
Bankverbindung: DE79 8705 8000 3821 0002 78



Öffnungszeiten:

Di 14 - 16  
Do 9 - 12

### Außenstelle Neumark

Kirchplatz 1 | 08496 Neumark | 037600 2318  
[www.kirche-neumark.de](http://www.kirche-neumark.de) | [kg.neumark@evlks.de](mailto:kg.neumark@evlks.de)  
Bankverbindung: DE29 8705 8000 3824 0012 91



Öffnungszeiten:

Di 9 - 12 | 13.30 - 15.30

### Außenstelle Limbach

Am Pfarrberg 1 | 08491 Limbach | 03765 34228  
[www.kirchgemeinde-limbach.de](http://www.kirchgemeinde-limbach.de) | [kg.limbach\\_stmichaelis@evlks.de](mailto:kg.limbach_stmichaelis@evlks.de)  
Bankverbindung: DE32 8705 8000 3823 0005 85



Öffnungszeiten:

Mi 9 - 12 | 13.30 - 15.30

### Außenstelle Jocketa

Neudörfeler Str. 10 | 08543 Pöhl OT Jocketa | 037439 6440  
[www.kirchgemeinde-jocketa.de](http://www.kirchgemeinde-jocketa.de) | [kg.jocketa\\_poehl@evlks.de](mailto:kg.jocketa_poehl@evlks.de)  
Bankverbindung: DE87 8705 8000 3320 0001 78  
**Rüstzeitheim Jocketa**, Frau Anett Hartenstein: 0151/ 271631



Öffnungszeiten:

Do 13.30 - 15.30

### Außenstelle Elsterberg

Marktplatz 19 | 07985 Elsterberg | 036621 20385  
[www.kirche-elsterberg.de](http://www.kirche-elsterberg.de) | [kg.elsterberg@evlks.de](mailto:kg.elsterberg@evlks.de)  
Bankverbindung: DE07 8705 8000 3400 0008 16



Öffnungszeiten:

Di 10 - 12 | 15 - 17  
Do 10 - 12

### Außenstelle Ruppertsgrün

Markt 2, 08543 Pöhl OT Ruppertsgrün | 03765 78380  
[kg.ruppertsgruen@evlks.de](mailto:kg.ruppertsgruen@evlks.de)  
Bankverbindung: DE03 8705 8000 3812 0029 56



Öffnungszeiten:

Di 10.00 - 11.30  
14-tägig

### Außenstelle Netzschkau

Martin-Luther-Str. 2 | 08491 Netzschkau | 03765 34692  
[kg.netzschkau@evlks.de](mailto:kg.netzschkau@evlks.de)

Öffnungszeiten:

Di 14.30 - 18.30 Uhr  
Do 9 - 12 Uhr

### Unsere Pfarrer:

Martin Engler, 03765 34228  
Samuel Friebis, 03765 34608  
Susanne Hulek, 036621 267272  
Ulrike Penz, 03765 34031  
Annegret Schubert, 037600 2318

### Unsere Gemeindepädagogen:

Gloria Schädlich, 0152 59785698  
Ulrike Schmidt, 0176 55924696  
Markus Seifert, 0174 4042647  
Dorothea Thomas, 03765 3275052  
Silke Tittes, 037439 6456

### Unsere Kirchenmusiker:

Andreas Kamprad, 03765 5259955  
Sarah Stamboltsyan, 0176 96712831  
Christian Wegler, 03765 78380  
Andreas Winkler, 0172 1478867